



Presseinformation

Wien, 08. April 2025

Von der Theorie zur Praxis: techConference 25 im Zeichen der KI-Implementierung

Wie können Unternehmen KI gezielt einsetzen und gleichzeitig höchste Sicherheitsstandards einhalten? Spannende Antworten liefert die von Microsoft unterstützte techConference 25 am 03. und 04. Juni in der Messe Wien. Mehr als 1.000 IT-Interessierte aus ganz Österreich kommen zusammen, um die Zukunft der Künstlichen Intelligenz (KI) live zu erleben.

Mit der neuen Microsoft-Rechenzentrumsregion rund um Wien beginnt dieses Jahr ein neues Kapitel für österreichische Unternehmen. „Mit diesen Rechenzentren können österreichische Unternehmen Digitalisierung mit lokaler Datenhaltung und -verarbeitung sowie kürzester „Latenz“, also Antwortzeit, realisieren. Die Microsoft Rechenzentren in unserer Region werden modernste IT-Services anbieten und sind durch 100 % mit erneuerbarer Energie aus Österreich betrieben. Ein wichtiger Schritt, um die digitale Transformation in Österreich weiter zu beschleunigen“, erklärt **Florian Slezak**, Cloud Region Lead bei Microsoft Österreich.

Österreichs Unternehmen stehen am Scheideweg

„Doch die beste Infrastruktur nützt wenig, wenn Unternehmen nicht wissen, wie sie diese für ihre spezifischen Anwendungsfälle nutzen können. Und die Kluft zwischen KI-Vorreitern und Nachzüglern wird immer größer“, sagt **Christoph Becker**, Organisator der techConference 25 und Geschäftsführer des ETC. Die Konferenz schließt diese Lücke mit über 50 praxisorientierten Sessions und Workshops, die den Einstieg in das KI-Zeitalter erleichtern. „Während 35 % der Finanzbranche und 31 % der Industrieunternehmen KI bereits strategisch einsetzen, experimentieren die meisten österreichischen Unternehmen noch - nur 12 % haben KI in ihr Geschäftsmodell integriert. Jetzt geht es um die richtigen Skills und das nötige Know-how“, so Becker.

2025 – das Jahr der KI-Agenten

Ein inhaltliches Highlight der Konferenz ist das Thema KI-Agenten - autonome Systeme, die komplexe Aufgaben selbstständig erledigen. KI-Agenten sind keine Science Fiction mehr, sondern Realität. In ihrem praxisorientierten Workshop **"Build Your Own Agents: From No-Code to Pro-Code"** zeigt **Martina Grom** gemeinsam mit Co-Referent **Toni Pohl**, wie Teilnehmer*innen ohne Programmierkenntnisse eigene KI-Assistenten entwickeln und in bestehende Microsoft 365-Umgebungen integrieren können.

Wer Prozesse automatisieren, Kundeninteraktionen verbessern oder interne Workflows optimieren will, bekommt im Talk **„(Autonomous) Agents mit Copilot Studio“** Werkzeuge an die Hand, um Agenten effizient einsetzen zu können. **Andreas Aschauer**, Senior Technology Specialist bei Microsoft, und **Helmut Wimmer**, Cloud Solution Architect, zeigen darin, wie autonome KI-Agenten mit Low-Code-Plattformen schnell und effizient entwickelt werden können.

Lernen von den Besten: Weltklasse-Expertise live erleben

Mit den Chancen der KI wachsen zugleich die Risiken. Die techConference 25 hat unter anderem auch zwei Weltklasse-Experten für IT-Sicherheit gewonnen: **Paula Januszkiewicz**, international anerkannte Spezialistin für Enterprise Security, wird in zwei Sessions kritische Einblicke in die Praxis der Cybersicherheit geben. In „**Lessons from the Field**“ beleuchtet sie reale Sicherheitsvorfälle – von kompromittierten Domänenadministratoren bis hin zu hoch entwickelten Ransomware-Angriffen. Sie zeigt, wie Unternehmen ihre Incident-Response-Strategien gezielt optimieren können, um Cyberangriffe effektiv abzuwehren.

Sami Laiho, bekannt als „Windows-Guru“, ergänzt das Sicherheitsprogramm mit seiner tiefgehenden Expertise. Der erfahrene Berater, der bereits die Einführung von Windows 7 für die Stadt Helsinki leitete und heute globale Unternehmen mit tausenden Endgeräten betreut, gibt in „**Cybersecurity 2025/2026**“ einen Ausblick auf die sich wandelnde Bedrohungslandschaft. In seiner zweiten Session enthüllt er „**11 Wege, Windows 11 zu hacken – und wie man es verhindert**“. Dabei analysiert er kritische Sicherheitslücken und erklärt, welche Systemfehler Angreifer ausnutzen – und wie man sich wirksam davor schützt. Weitere Infos zur techConference 25: <https://www.techconference.at>

Fotos (Abdruck honorarfrei):

Foto 1: Österreichs IT-Community trifft sich in der Messe Wien © APA Schedl

Foto 2: Veranstalter Christoph Becker (Geschäftsführer ETC): „IT verlangt nach Expertise. Wir holen die besten zur techConference 25“ © APA Schedl

Foto 3: Die Microsoft Geschäftsführer Hermann Erlach und Doris Lippert eröffnen die techConference 25 mit ihrer Keynote © APA Schedl

Foto 4: Speakerin Paula Januszkiewicz zeigt bei der techConference 25 wie idealerweise mit realen Sicherheitsvorfällen umzugehen ist © APA Schedl

Über ETC - Enterprise Training Center GmbH

Als führender Anbieter für digitale Weiterbildung in Österreich schult ETC jährlich über 15.000 Teilnehmer*innen. Das umfangreiche Angebot umfasst mehr als 1.200 Trainings und Zertifizierungen - von IT-Grundlagen bis zu hochspezialisierten Fachkursen. Die Trainings werden flexibel in verschiedenen Formaten angeboten: Vor-Ort an den Standorten Wien, Graz und Attnang-Puchheim, Online-Live-Schulungen, hybride Lernkonzepte sowie maßgeschneiderte Inhouse-Schulungen. Für Unternehmen bietet ETC zusätzlich maßgeschneiderte Talent-Services zur gezielten Suche und Entwicklung von Fachkräften. Als exklusiver Microsoft Training Service Partner in Österreich garantiert ETC höchste Qualitätsstandards. Die Qualität wird durch mehrere Zertifizierungen bestätigt: Seit über 30 Jahren ist ETC nach ISO 9001 zertifiziert und verfügt über die Zertifizierungen Öcert, certNÖ und das österreichische Umweltzeichen. www.etc.at

Rückfragehinweis:

Romy Fessler

romy.fessler@etc.at